



Dr. Susanna Lenk-Feik  
Fachärztin für Lungenheilkunde  
Ärztliche Leiterin des Instituts Asklepion

"Viele Erkrankungen oder Krankheitsdispositionen sind durch die Lebensweise des jeweiligen Menschen und auf die Einflüsse, denen er ausgesetzt ist, bedingt. Durch eine frühzeitige Diagnose lassen sich Krankheitssymptome rechtzeitig erkennen und somit besser behandeln, wenn nicht in vielen Fällen vollständig heilen.

Mit dem Institut Asklepion habe ich mir zur Aufgabe gesetzt, Therapien anzubieten, welche die schulmedizinisch geführte Facharztpraxis in Richtung ganzheitliche Sicht ergänzen. Damit will ich Menschen den Weg ebnen, leichter in ein gesünderes Leben zu finden und Ihr Gesundheitsbewusstsein zu stärken.

Das Institut bietet neben kompletter lungenfachärztlicher Diagnostik modernste physikalische Behandlungen und Physiotherapien an.

Die Kur „**Asthma und Allergie**“ ist ein treffendes Beispiel für den Nutzen, den kombinierte schul- und ganzheitsmedizinische Kuren erzielen können."

## Sie brauchen weniger Medikamente und Inhalationssprays !

Warten Sie nicht bis eine Dauerschädigung eingetreten ist. Lassen Sie jetzt Ihr allergisches Asthma behandeln bevor es zu einer chronischen Krankheit geworden ist. Entscheiden Sie sich für eine „Asthmakur“

### Erleichtern Sie Ihre Atmung! Jetzt!

**Paketpreise** bei durchschnittlich 10 bis 20 Behandlungen pro Woche, von 350 – 600 EUR.

### Ihr Kururlaub für die Atemwege

im Haus Germania und Parkvilla.  
Haustiere willkommen !

#### Einführungspreis:

1 Wb. NF im Haus Germania  
+ 10 Behandlungen aus ihrem Wunsch-Kurpaket  
**um nur 400 EUR !**

Nr. 3: Asthma und Allergie

Dr. Susanna Lenk-Feik

Lungenfachärztin  
Allgemein- u. Kurortmedizin

Seidelmannng. 4  
A-7431 Bad Tatzmannsdorf  
Tel. / Fax +43 3353 / 368 09  
atemwege@asklepion.at  
www.gesunde-atemwege.at

Terminvereinbarung erbeten. Keine Kassen !

Um einen nachhaltigen Kureffekt zu gewährleisten, wird eine mindestens 2 - wöchige Kur mit täglichen Behandlungen empfohlen.



## Kurpaket 3 Asthma und Allergie

*Ist allergisches Asthma heilbar?*

Allergiebedingte Anfälle von Atemnot stellen eine schwere Beeinträchtigung der Lebensqualität dar. Davon können Sie sich befreien. Allergische Reaktionen kann man verhindern und Asthma lässt sich lindern. Eine Kombinationstherapie ist daher empfehlenswert.

In der Kur „**Asthma und Allergie**“ erwarten Sie folgende Therapien:

- Medikamenteninhalation
- Sole-Inhalation
- Atemtherapie
- Ozon-Dampfkammer
- Akupunktur
- Spezialmassagen
- Magnetfeldtherapie
- GD Messung u. Therapie

## Kurpaket 3

### Asthma und Allergie

Allergie, Asthma und ihre weiteren Folgen können gleichzeitig behandelt werden. Diese Kur erfasst sowohl die Ursachen, insbesondere auch die Anfangsstadien des Leidens, worauf dann die entsprechenden Therapien abgestimmt sind.

#### Medikamenteninhalation

Bei Infekten kommt es fallweise zu einer Verkrampfung und Entzündung der Bronchien. Durch feinste Vernebelung der Medikamente gelangen diese direkt auf die Schleimhaut bis in die kleinsten Verzweigungen. Die Inhalation wirkt schleimlösend und bronchienweiternd, was zu einer sofortigen Erleichterung und nachhaltigen Besserung der Beschwerden führt.

#### Sole-Inhalation

Die Inhalation von Soledämpfen löst nicht nur den Schleim, sondern wirkt auch abschwellend und entzündungshemmend. Nach 3-4 Inhalationen bereits wird der Schleim deutlich verflüssigt, leichter abgehustet und der Druck über der Brust lässt merkbar nach.



#### Atemtherapie

Wer angestrengt atmet und damit falsch atmet, atmet weniger effizient. Das führt zu geringerer Sauerstoffversorgung des



Körpers und das wiederum zu reduzierten körperlichen Aktivitäten. Die Therapeuten üben mit Ihnen, damit das richtige Atmen für Sie wieder zur Selbstverständlichkeit und die vorhandene Lungenleistung dadurch möglichst voll ausgenutzt wird.

#### Ozon-Dampfkammer

Das Ozon-Dampfbad mit Aktiv-Kohlensäure beruhigt das vegetative Nervensystem, verbessert das Reaktionsvermögen der Hautgefäße und stabilisiert Blutdruck-Regulationsstörungen, die im Alter häufiger auftreten.



Die Ozon-Sauerstoff-Anwendung reichert das Blut über die Haut mit Sauerstoff an und fördert dadurch die Entschlackung, die Erhöhung des Sauerstoff-Partialdrucks im Blut, die Regulierung des Ablaufs der körpereigenen Abwehrfunktionen, unterstützt die Leberfunktionen und fördert den Fettabbau.

#### Akupunktur

ist eine über 3000 Jahre alte, bewährte Behandlungsmethode aus China. Sie wirkt durch gezieltes Setzen von Nadeln an Punkten und Meridianen der Körperoberfläche. Dadurch werden das vegetative Nervensystem, Schleimhaut und Organfunktionen positiv beeinflusst. Nach bereits 1-2 Behandlungen merkt man eine Schleimhaut-abschwellung und Entkrampfung der glatten Muskulatur. Sie können wieder besser abhusten und durchatmen.

Asthmaanfälle werden seltener!

#### Massage (Spezial- und Teilmassage)

Spezielle Formen der Massage arbeiten in den Segmenten der erkrankten Region. Dadurch wird eine Abschwellung der Schleimhäute und eine Verbesserung ihrer Funktion erzielt. Husten und Asthmanfälle bewirken Muskelverspannungen. Gezielte Massage lockert den Muskeltonus und bewirkt so eine verbesserte Beweglichkeit des Brustkorbes - eine wichtige Voraussetzung für freieres Atmen.

#### Magnetfeldtherapie

Diese Therapie wirkt deutlich durchblutungssteigernd und verbessert dadurch die Sauerstoffversorgung der „durchfluteten“ Region. Das heißt, die einzelnen Lungenbläschen werden besser durchblutet. Der Tonus lässt nach, das Lungenvolumen kann sich vergrößern. Die Therapie ist frei von Nebenwirkungen. Nach einer Behandlung von 20 Minuten fühlt man sich erfrischt und aktiviert.



#### Global Diagnostik

ist ein neues Verfahren, mit dem man unter anderem die Reaktion eines menschlichen Körpers auf mögliche Schadstoffe prüfen kann. Man erkennt dadurch Störzonen und kann ihre Ursachen beheben. Dabei werden elektromagnetische Schwingungen, die der Körper entwickelt, gemessen (Austestung). Eine Linderung ist dadurch möglich, dass der Körper den selben elektromagnetischen Schwingungen ausgesetzt wird, welche er bei einer Belastung durch Störzonen erzeugt (Ausleitung). In der Folge kann der Körper mit diesen Störzonen besser umgehen.